

Zusammenfassung

- Die jeweiligen Landesbauordnungen stellen konkrete Anforderungen an die Brennbarkeit von Baustoffen und an die Feuerwiderstandsdauer von Bauteilen.
- Man unterscheidet zwei Arten von Brandschutzkonzepten den vorbeugenden Brandschutz auch Brandverhütung genannt und den abwehrenden Brandschutz, auch bekannt als Brandbekämpfung.
- Die vorrangigen Schutzziele des vorbeugendem Brandschutzes sind der Reihenfolge nach, der Personenschutz, der Sachschutz und der Objektschutz.
- Brände können nur entstehen, wenn ein brennbarer Stoff vorliegt, Sauerstoff vorhanden und die Zündtemperatur an irgendeiner Stelle erreicht ist.
- Die Dauer eines Brandes wird entweder durch die Sauerstoffzufuhr oder durch die Menge der vorliegenden Brandlast bestimmt.
- Übliche Brände werden in zwei Hauptphasen unterteilt. Die Phase des Entstehungsbrandes ist vorehmlich vom Baustoffverhalten und die Vollbrandphase vom Bauteilverhalten abhängig.
- Die meisten Brandtoten sterben durch starke Rauchgasentwicklung. Neben der direkten Vergiftungsgefahr kann dichter Rauch auch dazu beitragen, dass Fluchtwege nicht erkannt werden.